

RAINBACHER GEMEINDEZEITUNG

INFORMATIONSBLETT DER
MARKTGEMEINDE RAINBACH I.M.

www.rainbach.at

Osterreichische Post AG 3x9 Mail Entgelt bezahlt

Einschreibung für beide Kindergärten

Montag, 3. Februar und
Dienstag, 4. Februar 2020
von 14 - 16 Uhr. Info`s: Seite 6

Winterdienst

Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht zu jeder Zeit perfekt geräumt und gestreut sein kann. Die Mitarbeiter des Bauhofes bemühen sich um eine rechtzeitige Räumung und Streuung.

Bei einer zu betreuenden Straßenlänge von über 60 km kann es trotz Durchführung des Winterdienstes zwischendurch zu Verwehungen bzw. Glatteis kommen.

Bitte scheuen Sie sich nicht und melden dies am Gemeindeamt.

Heftige Starkregenereignisse haben in unserer Region in den letzten Jahren immer wieder zu massiven Hochwasserschäden geführt. **Eine breit angelegte Bürgerbefragung in Zusammenarbeit mit der Forschungseinrichtung JOANNEUM RESEARCH soll helfen, den Schutz vor Hochwasser weiter zu verbessern.**

Der Marktgemeinde Rainbach i.M. ist Hochwasserschutz ein wichtiges Anliegen. Bitte beantworten Sie den beigelegten Fragebogen (portofreies Rücksendekувert) - auch, wenn Sie nicht unmittelbar von Hochwasser betroffen sind, damit eine umfassende Rückmeldung aus unserer Gemeinde erreicht werden kann. Als kleines Dankeschön für Ihre Teilnahme werden Rainbacher Gutscheine verlost.



Spendenübergabe der Rainbacher Bäuerinnen an Schulausspeisung

Stellvertretend für die Rainbacher Bäuerinnen überreichten Martina Stumbauer und Karin Koller den beiden Köchinnen den Erlös vom diesjährigen Krapfenverkauf beim Martini-Markt. Die Köchinnen Marianne Pröll und Karin Reisinger bemühen sich, regionale und frische Produkte zu verwenden. Dies wollen die Bäuerinnen mit ihrer Spende fördern und unterstützen.

Die Bemühungen der beiden Köchinnen wurden Ende Oktober mit der **"Auszeichnung Gesunde Küche des Landes OÖ"** belohnt - einem Markenzeichen für gesundes, abwechslungsreiches und ausgewogenes Essen sowie regionale und saisonale Küche. Herzlichen Glückwunsch!

Marianne Pröll und Karin Reisinger freuen sich über jedes Kind, das sich das Mittagessen schmecken lässt.

Über diverse Lebensmittelspenden aus den heimischen Gärten (Kürbisse, Schnittlauch, Kräuter, Karotten, Beeren etc.) freuen sich die Köchinnen ebenso – um Absprache wird gebeten. Telefonnummer Schulküche: 07949/6242-14.

EDIKT - Kundmachung der verfahrenseinleitenden Anträge im Großverfahren betreffend das **Bundesstraßenvorhaben S 10 Mühlviertler Schnellstraße, Abschnitt Freistadt Nord bis Rainbach Nord**, im Bereich der Gemeinden Freistadt und Rainbach im Mühlkreis und der öffentlichen Auflage der Projektunterlagen

Ort und Zeit der Einsichtnahme: In die Anträge sowie Unterlagen kann von 13.12.2019 bis einschließlich 31.01.2020 während der Amtsstunden am Marktgemeindeamt Rainbach i.M. Einsicht genommen werden.

Stellungnahmen und Einwendungen:

Gemäß § 24 Abs.8 iVm § 9 Abs. 5 UVP-G 2000 kann Jedermann innerhalb der Auflagefrist zum Vorhaben und zur Umweltverträglichkeitserklärung eine schriftliche Stellungnahme an das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (UVP-Behörde), Abteilung IV/IVVS4, Radetzkystraße 1, 1030 Wien abgeben.



Amtliche Mitteilung

Medieninhaber, herausgeber und -hersteller:
Marktgemeinde Rainbach I.M.
4261 Rainbach I. M.
Prager Straße 5

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Friedrich Stockinger,
4261 Rainbach I.M.
Lichteneauer Straße 11

Nachdruck verboten



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger
der Marktgemeinde Rainbach i.M.!

Neues Haushaltsrecht für Gemeinden startet 2020

Im Gemeinderat wurde das neue Budget 2020 beschlossen. Bisher war ein Voranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt zu erstellen. Auf Grund der VRV 2015 werden ab dem Finanzjahr 2020 diese zu einem Haushalt zusammengefasst. Der neue Voranschlag enthält jedoch einen eigenen Finanzierungs- sowie einen Ergebnisvoranschlag. In diesem Zuge wurden die gesamten Gemeindevoranschläge bewertet und in das Vermögen aufgenommen.

Im Finanzierungshaushalt stehen € 7.702.300,-- Einnahmen € 7.653.300,-- an Ausgaben gegenüber. Dies ergibt einen Überschuss von 49.000,--. Das Zahlenwerk können Sie auf unserer Homepage im Bereich "Schaukasten - Gemeindefinanzen" nachlesen.

"Die unendliche Geschichte" der S10

Nach der letzten Planausstellung im GH Blumauer wurde nun das endgültige Projekt am Gemeindeamt zur Einsichtnahme abgegeben. Seit 13.12.2019 bis einschließlich 31.01.2020 haben die Bürgerinnen und Bürger das Recht, Einsicht zu nehmen und eine Stellungnahme beim BMVIT abzugeben.

Im Frühjahr 2020 könnte, wenn keine gravierenden Einwände vorgebracht werden, die Umweltverträglichkeitsprüfung abgeschlossen werden. Danach erfolgt die Ausschreibung des Teilstückes Rainbach i.M. an die Bauunternehmen. Die Zeichen für einen Weiterbau stehen derzeit auf "grün". Es gibt Anzeichen für eine Wiederaufnahme der Planungen für das letzte Teilstück bis zur Staatsgrenze.

Bereits seit 20 Jahren wird an der S10 geplant. Seit 2003 habe ich die Gemeinde bei diesem "Riesenprojekt" in unzähligen Sitzungen und Verhandlungen vertreten. Daher kenne ich auch die Sorgen der betroffenen Anrainer der neuen Trasse, aber auch die Ängste der Menschen, die direkt an der B 310 wohnen und eine nochmalige Verzögerung befürchten.

Realisierung einiger Projekte im vergangenen Jahr:

Das **Eisenbahnprojekt** mit dem Bau von zwei Unterführungen, einem großzügigen Begleitwegenetz und der Auffassung von vier Eisenbahnkreuzungen konnte abgeschlossen werden. Ein besonderer Dank gilt allen Beteiligten, die einen Beitrag für einen problemlosen Ablauf geleistet haben. Ein durchaus gelungenes Projekt, das für die Sicherheit eine wesentliche Verbesserung bringt.

Geh- und Radweg nach Vierzehn

Gerade noch "vor dem letzten Abdruck" konnte der Asphalt aufgebracht und die Nebenarbeiten abgeschlossen werden. Für die Lukrierung der Fördermittel in Höhe von € 200.000,-- wurde ein sehr kurzer Zeitrahmen festgelegt: das Projekt muss bis zum Jahresende abgerechnet sein. Die Arbeiter der Firma Porr haben ganze Arbeit geleistet.

Einen herzlichen Dank spreche ich den Grundbesitzern, der Straßenmeisterei, Firma Porr und Planungsbüro KUP (Karl und Peherstorfer) für die Baubegleitung aus.

Erweiterung der Wasseranlage Rainbach i.M.

Auch dieses Projekt ist beinahe abgeschlossen. Zwei Brunnen wurden ausgebaut, die hervorragendes Trinkwasser liefern. Diese müssen noch wasserrechtlich bewilligt werden.

Die Gemeinden Reichenthal und Rainbach i.M. haben in Zulissen, Süßengraben, einen Zusammenschluss der beiden Wasserversorgungsanlagen für eine Notversorgung vorgenommen. Weiters wurde im Ortskern Rainbach i.M. die Hochzone erweitert. Laufend wird in den Ausbau des Leitungsnetzes investiert.

Straßenbau

Auch der Straßenbau verschlingt viel Geld. Bei neuen Siedlungsgebieten wurde die Neuanlage der Siedlungsstraßen vorgenommen, weiters wurden im vergangenen Jahr in unserem Gemeindegebiet Straßen auf einer Länge von ca. 3km neu asphaltiert.

Der Bauausschuss hat sich mit der Thematik Straßenbau und -erhaltung intensiv auseinandergesetzt. Die Finanzierung wird auch in den nächsten Jahren eine Herausforderung.

Baulandentwicklung und Betriebsansiedelung

Eine Reihe an Bauwerbern wartet auf Baugründe in unserem Gemeindegebiet. Ich bemühe mich sehr, neue Baugründe "baureif" zu machen. Dazu möchte ich Folgendes aufzeigen:

Zuerst sind zähe Verhandlungen erforderlich, um den Grund zu einem vernünftigen Preis zu erhalten. Die nächste Herausforderung stellt die Umwidmung in Bauland dar, da das Land OÖ ein gewichtiges Wort mitspricht.

Als Nächstes gilt es, das Oberflächenwasser mit einer Wasserrechtsbewilligung geordnet abzuleiten sowie den Anschluss an den Kanal, die Wasserleitung, das Straßennetz u.s.w. herzustellen, das häufig mit großen Hürden verbunden ist.

Natürlich taucht auch das Thema Flächenverbrauch auf. Ich verstehe die Diskussionen um den Flächenverbrauch, aber betrachten wir dabei doch beide Seiten: Wenn keine Baulandentwicklung möglich ist, bedeutet dies den Verlust der nächsten Generation in der Gemeinde.

Genauso sehe ich das Thema Betriebsansiedelung: Wenn Arbeitsstellen vor Ort gegeben sind und nicht täglich nach Linz ausgependelt werden muss, bleibt die Jugend in der Gemeinde, die wir dringend brauchen.

Breitbandausbau

schreitet in der Marktgemeinde Rainbach i.M. zügig voran. Firma LIWEST hat die Bauarbeiten in Summerau bereits abgeschlossen. Das nächste Ausbauprojekt könnte im südlichen Bereich (Labach, Sonnberg, Dreißgen und Apfoltern) liegen. Ich unterstütze den Breitbandausbau, da in Zukunft ein Glasfaseranschluss in einem Haushalt so einen Stellenwert haben wird, wie Wasser, Kanal etc.

Ehrungen für besondere Leistungen

Die gesamte Gemeindevertretung gratuliert zu diesen Auszeichnungen. Meistens ist im Hintergrund eine große Anzahl an MitarbeiterInnen tätig, die einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung unserer Heimatgemeinde beiträgt. Auch bei diesen Personen möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken.

Ehrenbrandrat Bruno Duschlbauer

Ehrenzeichen Land OÖ am 13.11.2019



(c) Land OÖ

Dir. Walter Mayr

Ehrenurkunde Museumsverband OÖ 15.11.2019



(c) light-moments.at

Preis für Integrationsbemühungen

wurde den Gemeinden Leopoldschlag, Sandl, Windhaag, Grünbach und Rainbach i.M. zugesprochen. Gemeinsam mit ReKi (Regionales Kompetenzzentrum für Integration) wurde unter der Leitung von Cigdem Caricki das Thema Integration in allen Facetten behandelt (Flüchtlinge, Pflegehilfskräfte aus dem Ausland etc).

Mit diesem Preis soll auch noch einmal das Thema Flüchtlingsbetreuung aufgegriffen werden. Allen Helfer/Innen bei der großen Flüchtlingswelle wird nochmals ein großer Dank ausgesprochen, zum Teil sind diese Personen auch heute noch sehr engagiert.

Ohne ihr freiwilliges Engagement hätte diese Situation nicht bewältigt werden können.



(c) Land OÖ



Ortsbauernobmann Johann Rudlstorfer wurde von der Marktgemeinde Rainbach i.M. mit dem Ehrenzeichen geehrt.

Vor 30 Jahren wurde die Trocknungsgemeinschaft Rainbach i.M. - auf Anregung gegründet. Seit der Gründung war er als Obmann tätig.

Begegnungsfest Hörschlag

Anlässlich "30 Jahre Grenzöffnung" hat die Marktgemeinde Rainbach i.M. mit der Nachbargemeinde Horni Dvoriste dieses Treffen veranstaltet - zur Förderung zwischenmenschlicher Kontakte trotz Sprachbarrieren. Auf beiden Seiten war die Stimmung, genauso wie das Wetter, ausgezeichnet. Der Musikverein Zulissen und Schüler aus Horni Dvoriste haben besonders dazu beigetragen.



(c) Erwin Pramhofer

Ich bedanke mich bei der gesamten Gemeindebevölkerung, den Vereinen, Feuerwehren usw. für die gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen für das Jahr 2020 viel Gesundheit und Erfolg.

*Ihr Bürgermeister
Friedrich Stockinger*



Auszüge aus der
Sitzung vom

12. Dezember 2019

1) Die Wertgrenze der Abweichungen, bei denen ein Bericht bzw. eine Begründung für die Voranschlags- und Rechnungsabschlusserstellung erforderlich ist, wurde festgelegt.

2) Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2020 - Gemeinde und KG wurde beschlossen:

Im Finanzierungshaushalt der Gemeinde stehen € 7.702.300,- Einnahmen € 7.653.300,- an Ausgaben gegenüber. Dies ergibt einen Überschuss von 49.000,-. Das Zahlenwerk können Sie auf unserer Homepage im Bereich "Schaukasten - Gemeindefinanzen" nachlesen.

Weiters erfolgte die Beschlussfassung zur Aufnahme des Kassenkredites bei der Raiba und Sparkasse Rainbach, des Mittelfristigen Finanzplanes, der Steuerhebesätze 2020 sowie des unveränderten Dienstpostenplanes.

3) Änderung der Wassergebührenordnung: Neueinführung einer Grundgebühr (Servicepauschale) in der Höhe von € 60,- pro Jahr.

4) Der Bericht über die Prüfung der Gemeindegebarung durch den örtlichen Prüfungsausschuss am 21.11.2019 wurde zur Kenntnis genommen. Geprüft wurden die Erlöse, die wir vom Bezirksabfallverband für Altstoffe erhalten haben.

5) Es erfolgte die Beschlussfassung des Kaufvertrages für den Ankauf von Grundstücksflächen für ein Regenrückhaltebecken in Summerau und einen Brunnenstandort.

6) Gemeindevorstand Wolfgang Koller verzichtet mit Wirksamkeit 01.01.2020 auf sein Gemeinderatsmandat. Er bleibt weiterhin Ersatzmitglied des Gemeinderates. Da er in einigen Gremien vertreten ist, sind entsprechende Neubestellungen und Nachnominierungen erforderlich:

Bestellung Walter Pilgerstorfer als Fraktionsobmann und Dietmar Dienstl als Obmann-Stellvertreter.

Nachbesetzung von Walter Pilgerstorfer in den Gemeindevorstand - Fraktionswahl.

Wolfgang Koller war von 1991 bis 1997 GR-Ersatzmitglied, seit 1997 GR-Mitglied und seit 2010 auch im Gemeindevorstand. Er hat in einigen Gemeinde-Ausschüssen als Mitglied bzw. Ersatzmitglied mitgearbeitet (Obmann Umweltausschuss,

Obmann Prüfungsausschuss usw.).

Die Marktgemeinde Rainbach i.M. bedankt sich ganz herzlich für seine langjährige Tätigkeit und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

7) Nach eingehender Diskussion konnte die Stellungnahme des Gemeinderates an das Ministerium, betreffend Bau der S 10, beschlossen werden.

Die beschlossene Stellungnahme können Sie auf unserer Homepage im Bereich S 10 nachlesen.

8) Es erfolgte eine Beschlussfassung zur Auflassung der Bebauungsrichtlinien der Marktgemeinde Rainbach i.M..

9) Einleitende Beschlussfassung zu folgenden Änderungen (Näheres Seite 9):

a) Änderung 4.80 des Flächenwidmungsplanes und des ÖEK mit der Folgenummer 21; Anpassung bei Gas-Verdichterstation in Apfoltern, auf Parzelle 2372/2, KG Rainbach, von Grünland in Betriebsbaugelände mit dem Zusatz als SP-Zone: „Emissionsschutzorientierte Planung“, laut Antragstellung vom 07.08.2019.

b) Änderung 4.81 des Flächenwidmungsplanes; Umwidmung einer Teilfläche auf Parzelle 4349/1, KG Rainbach, von Grünland in Dorfgebiet (D) für die Schaffung einer Bauparzelle, laut Antragstellung vom 07.08.2019.

c) Änderung 4.82 des Flächenwidmungsplanes; Teilweise Sonderausweisung für bestehende land- und forstw. Gebäude auf Parzelle .101, KG Summerau, mit betrieblicher Nutzung: „Tischlerei – Holzverarbeitung“. Laut Antragstellung vom 02.08.2019, sowie Ergänzung vom 10.10.2019.

10) Die abschließende Beschlussfassung erfolgte nach erneutem Verständigungsverfahren aufgrund Plananpassung vom 17.10.2019:

Änderung 4.76 des Flächenwidmungsplanes; Umwidmung Teilflächen auf Parzellen 1732, 1738 und 1735, bzw. infolge ergangener Plananpassung auf Parzelle 4219/2, jeweils KG Rainbach, von Grünland in Wohngebiet bzw. Verkehrsfläche.

Bei dieser Beschlussfassung handelt es sich um die Bebauung der Gründe der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, in der Nähe des Alten- und Pflegeheimes St. Elisabeth. Hier sollen Wohnanlagen sowie Einfamilienhäuser entstehen. Wir hoffen, dass im Frühjahr 2020 die Gründe für die Bebauung freigegeben werden können.

Das genehmigte Protokoll wird in Zukunft wieder auf die Homepage gestellt.

Das Jahr 2019 war ein sehr intensives und arbeitsreiches Jahr. Der Gemeinderat und Gemeindevorstand hat viele Themen behandelt und Beschlüsse gefasst.

Der Bürgermeister bedankt sich für die sehr gute Zusammenarbeit.

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

Der Stammtisch wurde 2019 von den Marktgemeinden Rainbach i.M. und Leopoldschlag ins Leben gerufen und wird auch 2020 weitergeführt.

Angehörige nehmen oftmals eine hohe psychische und physische Belastung auf sich, um pflegebedürftigen Familienmitgliedern das Leben zu Hause zu ermöglichen. Als Unterstützung in dieser schwierigen Alltagssituation bieten Ihnen die monatlichen Stammtische

- vertrauliche Atmosphäre
- Austausch von Erfahrungen mit anderen betreuenden und pflegenden Angehörigen
- Gespräche mit Gleichgesinnten
- fachliche Informationen, Informationen über Hilfsmittel und Förderungen
- verschiedene Entlastungs- und Unterstützungsangebote
- Abstand zum Pflegealltag durch gemeinsame Aktivitäten



Jacqueline Stumbauer hat ein offenes Ohr für die Anliegen der pflegenden und betreuenden Angehörigen und gibt ihr Wissen bei den Stammtischen weiter.

„SELBST-PFLEGE“ sollte oberstes Gebot für pflegende Angehörige sein.

- Kosten:** Die Teilnahme am Stammtisch ist kostenlos und flexibel möglich.
- Termine:** 23. Jänner, 20. Februar, 19. März, 16. April, 14. Mai, 17. September, 22. Oktober, 19. November, jeweils 19.30 bis ca. 21.30 Uhr
- Wo:** Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth in Rainbach i.M.,
Summerauer Straße 9 (Personal-Speiseraum, EG)
- Leitung:** Jacqueline Stumbauer aus Rainbach (diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin)
- Auskunft:** Jacqueline Stumbauer, 0660/34 023 64

Demenz - nicht alles persönlich nehmen

Die Begleitung von Menschen mit Demenz ist oft nicht leicht. Kommunikationsschwierigkeiten führen häufig zu Missverständnissen und beeinträchtigen das Miteinander und das Wohlbefinden aller Beteiligten. Deshalb startet die Caritas in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde Rainbach i.M. eine P.A.U.L.A.-Kursreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz. Die bekannte Validationstrainerin Hildegard Nachum vermittelt dabei interessante Hintergrundinformationen zur Erkrankung, zeigt mögliche Kommunikationswege auf und antwortet auf spezifische Fragen. „Durch den Zeitabstand zwischen den einzelnen Treffen kann Gelerntes und Erfahrenes in der Praxis erprobt werden“, erklärt Mag.a (FH) Nadine Tscholl-Jagersberger von der Caritas Servicestelle Pflegende Angehörige Freistadt.

P.A.U.L.A. (für Angehörige von Menschen mit Demenz):

- Termine:** 12. Februar, 9. März, 2. April 2020, jeweils 17:30 - 20:00 Uhr
- Wo:** Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth,
Summerauer Str. 9, 4261 Rainbach i.M.
- Kosten:** 60 Euro
- Information / Anmeldung:** Caritas für Betreuung und Pflege, Servicestelle Pflegende Angehörige
Fr. Mag.a (FH) Nadine Tscholl-Jagersberger Tel.: 0676 / 8776 24 38
nadine.tscholl-jagersberger@caritas-linz.at, www.pflegende-angehoerige.or.at



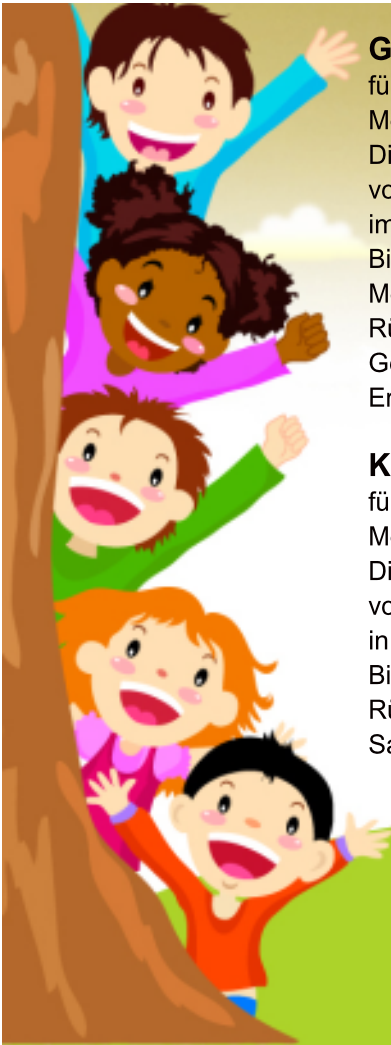
Weitere Angebote der Servicestelle pflegende Angehörige Freistadt:
Psychosoziale Beratung, Treffpunkt, Erholungstage, Veranstaltungen
Die P.A.U.L.A.-Kursreihe wird von der Caritas für Betreuung und Pflege mit Unterstützung des Sozialressorts des Landes OÖ durchgeführt.



Spenden SMB Nord

Der SMB Nord nimmt gerne Ihre Spende entgegen (anstelle von Kranzspenden bei Begräbnissen bzw. Urnenbeisetzungen, Ihre private Spende). Ältere Personen können unterstützt werden, damit sie länger in der gewohnten Umgebung gepflegt und betreut werden können. Herzlichen Dank!

Bankverbindung: SMB Nord IBAN: AT36 3411 0000 0291 1980



Gemeindekindergarten

für das Kindergartenjahr 2020/2021
 Montag, 3. Februar und
 Dienstag, 4. Februar 2020
 von 14 bis 16 Uhr
 im Gemeindekindergarten
 Bitte die Geburtsurkunde des Kindes und einen
 Meldezettel mitbringen.
 Rückfragen bei der Kindergartenleiterin
 Gerid Atteneder: Tel. 07949/6353-30
 Erreichbar: Mo, Do 12.30-14.00 Uhr



Kindergarten Hilfswerk

für das Kindergartenjahr 2020/2021
 Montag, 3. Februar und
 Dienstag, 4. Februar 2020
 von 14 bis 16 Uhr
 in den Kindergarten-Räumlichkeiten in der Volksschule
 Bitte die Geburtsurkunde des Kindes und einen Meldezettel mitbringen.
 Rückfragen bei der Kindergartenleiterin
 Sandra Pirchenfellner: Tel. 0664/807 651 931

Anmeldung Treffpunkt Rundherum

Informationen und Anmeldeabend für
 * 2 Kindergruppen im Treffpunkt Rundherum bzw.
 * 1 intergenerative Kindergruppe im Seniorenwohnheim
 * 25 - 30 Kinder können betreut werden



Dienstag, 26. Mai 2020 um 20:00 Uhr in den Räumlichkeiten des "Treffpunktes Rundherum"
 (Adresse: Marktplatz 3 - im 1. Stock der Trafik Tröbinger). Rückfragen bei Edeltraud Babler Tel. 0664/750 310

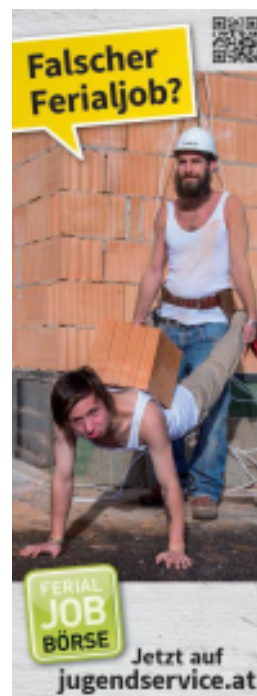
Ferialjob

**Altstoffsammelzentrum
 1. Jänner 2020 geschlossen -
 kein Ersatztermin.**

Wir bitten um Ihr Verständnis!

**Aushilfe für Reinigungsdienst in
 den Schulen gesucht - keine
 Fixanstellung**

Bewerbungen mit Lebenslauf sind an die
 Marktgemeinde Rainbach i.M. zu richten.
 Info`s und Bewerbungen:
 Amtsleiter Otto Elmecker 07949/6255-16



Für **den Kindergarten und Bauhof** werden auch heuer wieder Ferialjobs angeboten.

Du kannst
 Deine Bewerbung
**bis spätestens
 23. Februar 2020**
 abgeben.
 Leg bitte auch
 eine Kopie Deines
 Halbjahreszeugnisses
 bei.

A C H T U N G - Änderung bei der Langlaufloipe "Pirau Loipe lang"

In Zukunft ist der Einstieg in diese Loipe bei der Bahnunterführung in Summerau möglich.



Für die Langlaufloipen in Rainbach i.M. sind die Gestattungsverträge teilweise ausgelaufen.

Wir bitten jedoch wiederum alle Grundbesitzer um ihr Einverständnis, damit auch in der heurigen Wintersaison das Langlaufen möglich wird.

Im nächsten Jahr werden sich das Tourismusforum und die Marktgemeinde Rainbach i.M. bemühen, neue Gestattungsverträge abzuschließen.

Das Tourismusforum Rainbach i.M. hat sich bemüht, auch heuer wieder das Langlaufen anbieten zu können. Franz Sonnleitner jun. aus Kerschbaum wird wieder für bestens präparierte Loipen sorgen, die Besucher von weit und breit anlocken - herzlichen Dank an Herrn Sonnleitner, an die Grundbesitzer für die Duldung der Loipen sowie an den Tourismuskern Rainbach i.M. für die Finanzierung der Loipenspurung.

Am Loipenstart ist wieder eine Kassa aufgestellt. Wir bitten um freiwillige Spenden für das Loipenspurgerät und den laufenden Betrieb. Danke!

Im Jahr 2020 laufen in Österreich über eine Million Reisepässe ab!

Bitte kontrollieren Sie die Gültigkeit Ihres Passes und beantragen Sie rechtzeitig einen neuen!

Das erspart Ihnen Wartezeit!

Infos finden Sie unter: oesterreich.gv.at/reisepass

Ihre Passbehörde

Müllabfuhrtermine



Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten des ASZ Rainbach i.M.:

Winter: 01. November bis 31. März:

jeden Mittwoch von 13:30 bis 17:00 Uhr und jeden Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr

Sommer: 01. April bis 31. Oktober:

jeden Mittwoch von 12:30 bis 19:00 Uhr und jeden Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag, 28. Jänner 2020

Dienstag, 10. März 2020

Dienstag, 21. April 2020

Dienstag, 02. Juni 2020

Dienstag, 14. Juli 2020

Dienstag, 25. August 2020

Dienstag, 06. Oktober 2020

Dienstag, 17. November 2020

Dienstag, 29. Dezember 2020



Die **gelben Säcke** sind im ASZ erhältlich und auch dort wieder abzugeben.

Bioabfälle können jeden Freitag zur Kompostieranlage nach Stadln 4 gebracht werden.

Die **BIO-EIMER** werden jeden Mittwoch von Herrn Friesenecker aus Stadln abgeholt. Bitte ab 7.30 Uhr bereit stellen. Neuanmeldungen am Gemeindeamt.

Gemeindeabgaben, Hebesätze der Steuern, Gebühren, Tarife 2020

NEU in der Wassergebührenordnung:

Einführung einer Grundgebühr (Servicepauschale) für alle vorhandenen Hausanschlüsse. Die Gebühr beträgt im Jahr € 60,-. Die Grundgebühr dient zur Aufrechterhaltung des Wasserleitungsnetzes der Marktgemeinde Rainbach i.M.

Marktgemeinde Rainbach i.M.

Gemeindeabgaben: Hebesätze der Steuern, Gebühren, Tarife 2020

| | | | |
|--|---|---|---------|
| Grundsteuer A Hebesatz | % | 500 v.H.d. Steuermessbetrages | |
| Grundsteuer B Hebesatz | % | 500 v.H.d. Steuermessbetrages | |
| Kommunalsteuer | % | 3 v.H.d. Bemessungsgrundlage | |
| Lustbarkeitsabgabe | % | * v.H.d. Preises/Entgeltes | |
| Freizeitwohnungspauschale | € | 72,00 | |
| Wohnungen bis 50 m² Nfl. / Dauercamper | € | 108,00 | |
| Wohnungen über 50m² Nutzfläche | | | |
| Hundeabgabe | € | 40,00 | |
| für den 1. Hund | € | 20,00 | |
| für jeden weiteren Hund | € | 20,00 | |
| Wachhund | € | 20,00 | |
| Wassergebühren exkl. 10 % Ust. | | | |
| Wasserbezugsgebühr | € | 1,75 per m³ | |
| Wasseranschlussgebühr | € | 2.043,00 Mindestanschlussgebühr | |
| bis 200 m² der Bemessungsgrundlage | € | 13,62 pro Quadratmeter | |
| über 200 m² der Bemessungsgrundlage | € | 12,62 pro Quadratmeter | |
| Herstellung Wasseranschluss Pauschale | € | 650,00 inkl. Ust. (bis 50m) | |
| Grundgebühr (Servicepauschale) | € | 54,55 | |
| Kanalgebühren exkl. 10 % Ust. | | | |
| Kanalbenutzungsgebühr | € | 3,91 per m³ verbrauchtes Wasser | |
| Kanalanschlussgebühr | € | 3.408,00 Mindestanschlussgebühr | |
| bis 200 m² der Bemessungsgrundlage | € | 22,72 pro Quadratmeter | |
| über 200 m² der Bemessungsgrundlage | € | 21,72 pro Quadratmeter | |
| Abrillgebühren exkl. 10 % Ust. | | | |
| Grundgebühr | | | |
| > für Haushalte: | | | |
| 1-Personen-Haushalt | € | 62,50 | |
| 2-Personen-Haushalt | € | 100,10 | |
| 3-Personen-Haushalt | € | 112,50 | |
| 4-Personen-Haushalt | € | 124,80 | |
| 5-Personen-Haushalt | € | 131,10 | |
| 6-Personen-Haushalt | € | 137,40 | |
| ab 7-Personen-Haushalt | € | 143,80 | |
| > für Betriebe: | | | |
| Ärzte | € | 75,90 Beschäftigte | Einheit |
| Büros | € | 32,60 Beschäftigte | |
| Einkaufsmärkte | € | 65,10 Beschäftigte | |
| Gasthäuser, Lokale, Pensionen | € | 108,50 Beschäftigte | |
| Handel | € | 59,80 Beschäftigte | |
| Kliniken, Heime | € | 65,10 Beschäftigte (bis 2011 pro Beschäftigter) | |

| | | |
|-----------------------------------|---|--------------------|
| Handwerk | € | 59,80 Beschäftigte |
| KFZ-Werkstätte | € | 65,10 Beschäftigte |
| Kindergärten | € | 7,10 Kind |
| Schulen | € | 6,50 Schüler |
| Produktionsbetriebe (Industrie) | € | 27,10 Beschäftigte |
| Tankstellen, Transportunternehmen | € | 48,80 Beschäftigte |
| Friedhofsverwaltung | € | 1.084,60 Friedhof |
| Kläranlage | € | 0,10 Einweggewicht |

| | | | |
|---|------------|---|----------------------|
| Abholgebühr | | | |
| > je abgeführter Abfalltonne | 90 Liter | € | 7,40 |
| | 120 Liter | € | 9,60 |
| | 240 Liter | € | 19,30 |
| > je abgeführtem Container | 1100 Liter | € | 56,60 |
| > je abgeführtem Abfall sack | 60 Liter | € | 5,90 |
| > für die Abholung von Sperrmüll je angefangenem m³ | | € | 44,80 |
| Zahlermiete exkl. 10% Ust. | | € | 2,94 pro Vierteljahr |

| | | | |
|--------------------------|---|--------------------------------------|--|
| Schülerauspeisung | | | |
| Essensbeitrag | € | 3,40 je Portion für Schüler und KiGa | |
| | € | 5,50 je Portion für Erwachsene | |

| | | | |
|------------------------------------|---|-----------------|--|
| Schülernachmittagsbetreuung | | | |
| 2 Tage / Woche | € | 67,00 pro Monat | |
| 3 Tage / Woche | € | 84,00 pro Monat | |
| 4 Tage / Woche | € | 90,00 pro Monat | |
| 5 Tage / Woche | € | 95,00 pro Monat | |
| fallweise je | € | 14,20 | |

| | | | |
|------------------------------|---|--------------------------------|--|
| Kindergarten | | | |
| Werkbeitrag | € | 60,00 Jahresbeitrag | |
| Kindergartentransportbeitrag | € | * Monatsbeitrag exkl. 13 % Ust | |

*) Gebühren-Art nicht mehr in Verwendung

Kundmachung - Flächenwidmungsplanänderungen

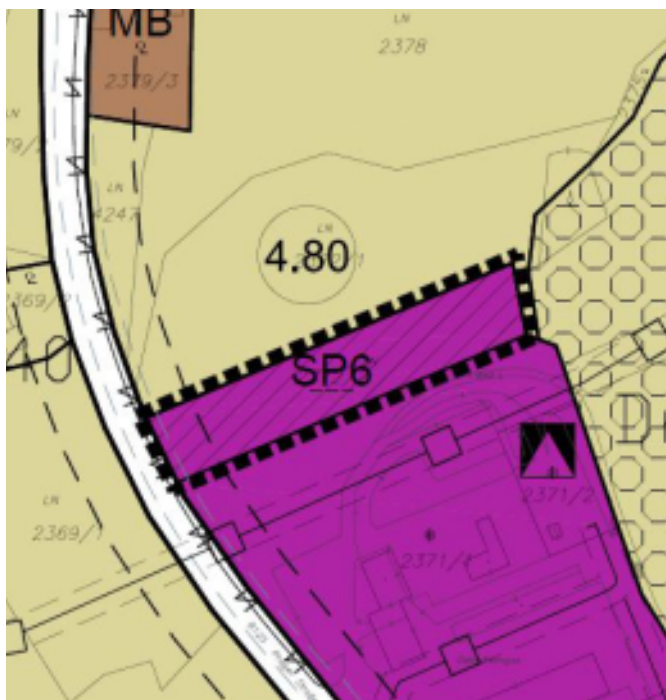
Gemäß § 36, Abs. 4 sowie in Verbindung mit § 33 Abs. 3 und 4 Oö. Raumordnungsgesetz (ROG) 1994 wird kundgemacht, dass der Flächenwidmungsplan Nr. 4 sowie das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2 geändert werden sollen. Darüber findet ein öffentliches Planauflageverfahren statt. Bis zum jeweiligen, unten genannten, Zeitraum kann während der Amtsstunden beim Marktgemeindeamt Rainbach i. M. in die Planunterlagen Einsicht genommen werden.

Jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, kann innerhalb der Frist seine Planungsinteressen dem Gemeindeamt schriftlich bekannt geben.

Änderung Flächenwidmungsplan 4.80 sowie ÖEK-Änderung 2.21 (Verdichterstation Apfoltern):

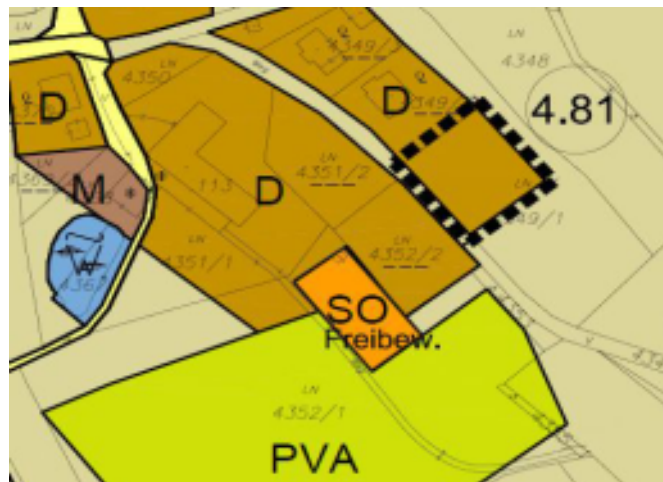
Antragstellung vom 07.08.2019 durch Gas Connect Austria – Anpassung bei Gas-Verdichterstation in Apfoltern, auf Parzelle 2372/2, KG Rainbach, von Grünland in Betriebsbaugebiet mit dem Zusatz als SP-Zone: „Emissionsschutzorientierte Planung“.

Öffentliches Planaufgabeverfahren bis 31.01.2020 (Bild: Auszug des Flw-Änderungsplanes 4.80 vom 09.12.2019).



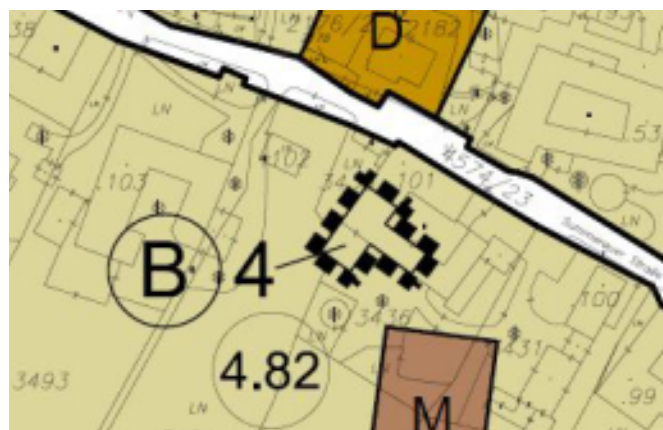
Änderung Flächenwidmungsplan 4.81 (Dreißgen):

Antragstellung vom 07.08.2019 durch Grundbesitzer der Parzelle 4349/1, KG Rainbach - Umwidmung einer Teilfläche von Grünland in Dorfgebiet. Für die Schaffung einer Bauparzelle. Öffentliches Planaufgabeverfahren bis 31.01.2020 (Bild: Auszug des Flw-Änderungsplanes 4.81 vom 09.12.2019).



Änderung Flächenwidmungsplan 4.82 (Summerau Unterort):

Antragstellung vom 02.08.2019 durch Grundbesitzer der Parzelle .101, KG Summerau. Teilweise Sonderausweisung für bestehende land- und forstw. Gebäude (Summerau Unterort 17) mit betrieblicher Nutzung: „Tischlerei – Holzverarbeitung“. Öffentliches Planaufgabeverfahren bis 31.01.2020 (Bild: Auszug des Änderungsplanes 4.82 vom 09.12.2019).



Fernpendlerbeihilfe 2018

Sie können noch bis 31.12.2019 Ihren Antrag auf Fernpendlerbeihilfe für das Jahr 2018 einreichen, wenn Sie mindestens 25 km zu Ihrer Arbeitsstelle (einfache Strecke) zurücklegen. Wenn Sie eine Jahreskarte des OÖ.Verkehrsverbundes erworben haben, erhalten Sie automatisch einen Bonus in der Höhe eines 30-prozentigen Zuschlages. Sie können den Antrag Online stellen, das Formular downloaden oder am Gemeindeamt abholen: <https://land-oberoesterreich.gv.at> (Service - Formulare - Gesellschaft und Soziales - Beihilfen).

Die Polizei ersucht um Ihre Hilfe Gemeinsam sicher

Von Oktober bis März werden vor allem im Ballungsraum und entlang von Hauptverkehrsrouten Dämmerungseinbrüche in Wohnungen und Wohnhäuser verübt. Die Täter haben es vor allem auf Bargeld und Schmuck abgesehen und kundschaften ihre Objekte auch aus.

Die Polizei ersucht, verdächtige Wahrnehmungen unverzüglich Ihrer Polizeidienststelle mitzuteilen.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Ihnen und der Polizei kann helfen, Straftaten aufzuklären und weitere zu verhindern. Denken Sie daran, auch Sie könnten einmal Opfer sein und die Hilfe anderer benötigen!

Polizeiinspektion Freistadt, Telefon: 059133 4300
pi-o-freistadt@polizei.gv.at
www.bmi.gv.at/praevention

Der **Blutspendedienst** vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich zur Blutspendeaktion ein:

**Mittwoch, den 5. Februar 2020, und
Donnerstag, den 6. Februar 2020,**

jeweils von 15:30 - 20:30 Uhr im Pfarrsaal.

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Den Laborbefund erhalten Sie nach ca. 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zur Gesundheitskontrolle.

GESUND FASTEN DAHEIM

Informationsabend zu Fasten für Gesunde
nach Buchinger/Lütznier

**2. März 2020, 18:00 Uhr
im Pfarrheim Rainbach**

- Fasten ist nicht hungern!
- Wie wirkt fasten?
- Was passiert im Körper beim Fasten?
- Methodik des Buchinger Fastens
- Warum betreutes Fasten in der Gruppe?

Fastenwoche 21.-26. März 2020 mit täglichen Treffen von 1,5 Std. in der Gruppe

Fastenleiterin: Gertraud Soto Moreno
Weitere Informationen: 0660-3253322
gesundfastendaheim@gmail.com



DEIN STROM VON FREUND*INNEN UND NACHBARN ENERGIEBEZIRK FREISTADT BRINGT UMWELTBEWUSSTE MENSCHEN MIT ERZEUGER*INNEN ZUSAMMEN

Der ORF berichtete vor einiger Zeit in einer eigenen Thema-Sendung über ourpower.coop, das jüngste Projekt des Vereins Energiebezirk Freistadt. Ziel der neugegründeten Energiegenossenschaft ist es, verantwortungsvoll mit Energie umzugehen und den Strombezug zu 100 % direkt aus erneuerbaren regionalen Energiequellen zu ermöglichen.

Dafür wurde von OurPower in den letzten Monaten mit Partnern, wie dem Verein Energiebezirk Freistadt und der Helios Sonnenstrom GmbH, ein völlig neuer Marktplatz für Ökostrom auf die Beine gestellt.

Verbraucher*innen können erstmals 100% nachvollziehbar Strom direkt von Photovoltaik-, Wind-, Biomasse- und Kleinwasserkraftwerken kaufen. Anlagenbetreiber*innen nutzen bereits die Chance ihren Strom zu fairen Preisen an Freund*innen und Nachbar*innen zu veräußern. Der Strombezug wird damit zur Strombeziehung und das Stromgeld wird zum Geldstrom für die Energiewende! Aktuell wird bereits Strom für über 1.000 Haushalte am Online-Marktplatz angeboten. Nähere Informationen und Details zum Umstieg gibt es auf ourpower.coop.

Die OurPower Energiegenossenschaft hat ihren Firmensitz in Wien. Das Regionalbüro Oberösterreich befindet sich in Neumarkt im Mühlkreis. Ausgehend vom Mühlviertel in Oberösterreich wird die Cooperation mit werteverbundenen Partnern in ganz Österreich aufgebaut.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SCHNEEMASSEN

Im Winter kann nicht nur Glatteis bei niedrigen Temperaturen gefährlich werden, sondern auch massive Schneefälle führen zu Problemen. Sowohl im Straßenverkehr als auch in den eigenen vier Wänden sollte man winterfit sein. Die Schneemassen können zu Stromausfällen führen und zu einer Gefahr für Dächer und Häuser werden.



So schützen Sie sich und Ihren Haushalt:

- Gefahrensituation bewerten und mit Fachleuten und der Familie besprechen
- Wetterwarnungen, behördliche Informationen bzw. das Zivilschutz-SMS beachten
- Für die Gefahr eines Stromausfalls Lebensmittelvorrat, Taschenlampen und ein Notfunkgerät bereithalten
- Notgepäck vorbereiten (für den Evakuierungsfall)
- Dachraumung vorbereiten und Verankerungsmöglichkeiten zur Personensicherung schaffen
- Wenn notwendig, Unterstützung der Dachkonstruktion (Stäbeler beiziehen)
- Nachbarschaftshilfe organisieren
- Tragen Sie als Fußgänger helle Kleidung mit reflektierenden Materialien bzw. verwenden Sie geeignetes Schuhwerk

Machen Sie Ihr Auto winterfit:

- Winterausrüstung wie Schneeketten, Klappschaufel, Stiefel, wetterfeste Jacke, Decke, etc. mitführen
- Kleine Snacks für Notfälle einpacken
- Antibeschlagtauch und Eiskratzer mitführen
- Immer genügend Treibstoff tanken
- Handy mit genug Akkuleistung immer mitnehmen
- Entfernen Sie vor dem Losfahren Schnee und Eis von Dach, Motorhaube und Heckpartie Ihres Fahrzeuges

SCHNEE ERWISST SCHNEEGEWICHT

| | |
|-------------------------------|--------------------------------|
| Trockenes, lockeres Hauschnee | 30-90 kg pro m ² |
| Stark gebundener Hauschnee | 100-200 kg pro m ² |
| Fruchtbarer Abschnee | 300-500 kg pro m ² |
| Eis | 800-1000 kg pro m ² |

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Österreichischer Zivilschutz
Petrolstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0733 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Nur mit der richtigen Vorbereitung kann man dafür sorgen, dass der Winter einen nicht eiskalt erwischt!

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unschgemäßes Handeln, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühzeitig nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergeben, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verwundung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Österreichischer Zivilschutz
Petrolstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0733 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Verstöße gegen das Pyrotechnik-Gesetz werden mit hohen Geldstrafen geahndet!



Aus den beiden Schulen geplaudert

Gütesiegel für Rainbacher Schulen

Die Rainbacher Volksschule und die Rainbacher Neue Mittelschule bekamen bereits zum zweiten Mal das Gütesiegel „Gesunde Schule Oberösterreich“ verliehen. In einem feierlichen Akt in den Linzer Redoutensälen übergaben Vertreter des Landes Oberösterreich und der Oberösterreichischen Gebietskrankenkasse im Beisein von Bürgermeister Friedrich Stockinger diese Auszeichnung, die zeitlich befristet bis zum Jahr 2022 Gültigkeit hat.

Mit dem Gütesiegel sind Aktivitäten in den unterschiedlichsten Bereichen verbunden.

Die Volksschule Rainbach setzt mit der verlängerten Vormittagspause, wo die Kinder zunächst jausnen und anschließend beinahe bei jedem Wetter ins Freie gehen, einen besonderen Schwerpunkt. Die gesunde Jause, die regelmäßig vom Elternverein und auch den Geburtstagskindern zubereitet wird, der Bio-Pausenapfel und das Wasser als Hauptgetränk liefern die notwendige Energie für diese bewegte Pause.

Im Bereich „Psychosoziale Gesundheit“ wendet die Volksschule das Konzept „Eigenständig werden“ an. In dem Zusammenhang lernen sich die Kinder selbst und untereinander besser kennen, lernen entsprechend zu kommunizieren und wenn einmal Konflikte auftreten, diese konstruktiv zu lösen.

Die Lehrerinnen der Volksschule nehmen ganz aktuell an dem Schulentwicklungsprojekt „Neue Autorität“ nach Haim Omer teil, um die soziale und emotionale Basis für das Zusammenleben in der Schule aktiv zu gestalten.

Die bewegte Vormittags-Pause mit unterschiedlichen Materialien für den Pausenhof und Tischtennistischen und Wutzlern für den Innenbereich hat auch in der Neuen Mittelschule einen hohen Stellenwert, wenngleich diese hier „nur“ 15 Minuten dauert. Das Angebot an gesunden Jausen, den Bio-Pausenapfel und das Wasser vom neu gestalteten Trinkbrunnen bietet die NMS wieder ähnlich wie die VS an.

Einen hohen Stellenwert hat auch in der NMS das Soziale Lernen. In SOLE, wie das entsprechende Unterrichtsfach von der ersten bis zur vierten Klasse heißt, setzt die NMS unter anderem das Programm „PLUS“ vom Institut für Suchtprävention um. Dieses kann als Fortsetzung vom VS-Konzept „Eigenständig werden“ gesehen werden.

Das kreative Element pflegt die NMS ganz besonders. Jedes Jahr gibt es zum Beispiel eine Aufführung, bei der die Schülerinnen und Schüler auf der Bühne stehen und dabei ihr Selbstbewusstsein und den Gemeinschaftsgeist stärken.

Die Lehrerinnen und Lehrer der NMS setzen sich zur Zeit im Rahmen ihrer gemeinsamen Fortbildung mit den digitalen Kompetenzen auseinander. Im Anschluss daran starten sie - wie die VS - mit dem Projekt „Neue Autorität“.

Volksschulkinder besuchten Neue Mittelschule

Ende November war es wieder so weit. Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen Volksschule Rainbach und Leopoldschlag besuchten einen ganzen Vormittag lang die Neue Mittelschule Rainbach.

Dabei spielten sie (Lese-) Theater, übten englische Dialoge, wendeten das Programm „Paint“ an, sangen Lieder, bestaunten physikalische Versuche, stellten selbst eine Papiertasche her und absolvierten Stationen im Turnsaal. Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse NMS begleiteten die VS-Kinder als Guides und standen für alle möglichen Fragen zur Verfügung.

Zwischendurch gab es natürlich zur Stärkung eine gesunde Jause. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 1a der NMS bereiteten diese für die ganze Schule zu.

Am Abend lud die NMS die Eltern der VS-Kinder ein. Bei der Gelegenheit gab es Infos über die NMS und als Highlight konnten die Eltern einen kurzen Film über den Verlauf des „Schnuppervormittags“ anschauen.



(c) Land Oberösterreich



(c) Land Oberösterreich



(c) NMS Rainbach i.M.

Heimatverein ersucht um ein Krippenfoto

Da im kommenden Jahr ein Krippen-Adventskalender auf der Homepage „www.heimatgeschichte.at“ geplant ist, ersucht Sie der Heimatverein, Ihre Krippe zur Weihnachtszeit zu fotografieren und das Foto per EMail (h.knogler@gmx.at) oder WhatsApp (0680/21 67 484) zu schicken.

Auf der Homepage „www.heimatgeschichte.at“ finden Sie viel Interessantes über das Leben in früherer Zeit und über verschwundene, abgerissene oder veränderte Bauobjekte in unserer Gemeinde. Dieses Wissen haben ältere Menschen in unserer Gemeinde.

Der Heimatverein Rainbach hat deshalb Personen interviewt oder diese gebeten, ihre Erinnerungen schriftlich festzuhalten. In den letzten Jahren konnte so monatlich ein neuer Artikel im Internet veröffentlicht werden (derzeit schon über 130!).

Wöchentlich werden zu einem bestimmten Thema Fotos aus der Zeit gezeigt, als man noch analog fotografierte. Es ist lobenswert, dass immer wieder Menschen aus unserer Gemeinde aus ihrer privaten Fotosammlung Bilder zur Verfügung stellen.

Der Heimatverein Rainbach lädt jeden Interessierten ein, die Homepage zu besuchen, bzw. bei der Erforschung der jüngeren Geschichte unserer Gemeinde mitzumachen. Der Obmann Helmut Knogler freut sich, wenn sich jemand zur Mitarbeit meldet oder ihm Bilder fürs Fotoarchiv zur Verfügung stellt.

(c) Heimatverein Rainbach i.M



Herzlichen Glückwunsch zu diesen großartigen Leistungen!



(c) Land Oberösterreich

Verena Auer aus Summerau wurde von Landeshauptmann Thomas Stelzer für ihren ausgezeichneten Lehrabschlussprüfung geehrt.

Sie hat ihren Berufschulabschluss mit ausschließlich Einsen abgeschlossen. Verena wurde im Salon Plasek in Rainbach i.M. ausgebildet.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Erfolg!



(c) UTC Scherb

Die Damenmannschaft des UTC Scherb Rainbach war als Landesmeister berechtigt, am Aufstiegsturnier in die 2. Bundesliga teilzunehmen.

Im ersten Aufstiegsspiel wurden die Damen des TC Bludenz mit 5:1 besiegt. Im zweiten Match setzte sich unser Team auwärts gegen den TC Schwaz mit 5:2 durch.

Besonders erfreulich war, dass 16 Rainbacher Fans die Reise nach Tirol antraten. In der Saison 2020 warten nun unter anderem Gegner aus Dornbirn, Klagenfurt, Graz, Mödling und Steyr auf unser junges Damen-Team.



SPORTUNION RAINBACH INFORMIERT

MOVE IT!



Das Bewegungsprogramm „Move it“ ist ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining. Bauch, Beine, Arme, Gesäß und Rücken werden gekräftigt und mobilisiert. Nach dem Warm up werden durch gezielte Übungen Körperpartien gekräftigt und zugleich Koordination und Beweglichkeit geschult. Dein Körper wird dadurch geformt, und du fühlst dich fit. Ernährungsinputs werden am Ende der Stunde mit auf den Heimweg gegeben, denn neben der Bewegung trägt auch die richtige Ernährung einen wesentlichen Beitrag zum Wohlbefinden bei.

10 x Move it:

immer donnerstags von 9. Jänner – 19. März 2020 - im Kultursaal Rainbach, 18:15 - 19:30 Uhr (KEIN KURS AM 20.02.2020)

Mitzubringen: Sportkleidung, Handtuch und ausreichend zu trinken

Kurskosten inkl. Kultursaalbenützungsg Gebühr (bitte genau mitnehmen):

° Sportvereinsmitglieder: 35 €

° Nicht-Sportvereinsmitglieder 45 €



Trainerbeschreibung:

Lisa Helena Steininger, BEd. - Ernährungspädagogin, Dipl. saluto.aesthetic Wellnesscoach, Dipl. Groupfitness Instructor

Anmeldung bis 5. Jänner 2020 unter: 0650/729 729 0 oder lisahelena.steininger@gmail.com

Fit durch Krafttraining 50+

Kräftigungsübungen ohne Geräte stärken die Muskulatur, ohne großen Aufwand zu betreiben. Es lässt sich die Lebensqualität steigern, dies wird im Alter zunehmend bedeutsam und kann erheblich zur Vitalität beitragen.

8 x Fit durch Krafttraining 50+:

immer dienstags ab 14. Jänner – 17. März 2020 - im Kultursaal Rainbach - 16:30 - 17:30 Uhr (keine Kurse: 18. und 25. Februar 2020)

Mitzubringen: Handtuch als Unterlage, entweder rutschfeste Socken oder Hallenschuhe mit nicht färbender Sohle, bequeme Kleidung und ausreichend zu trinken

Kurskosten inkl. Kultursaalbenützungsg Gebühr (bitte genau mitnehmen):

° 3 € pro teilgenommener Kurseinheit

° **KEINE** Anmeldung erforderlich!



Trainerbeschreibung:


Angelika Lonsing, Übungsleiterin für Seniorensport

Die **kfb** lädt ein zum Krafttraining für Frauen mit Angelika Lonsing.

Kräftigungsübungen ohne Geräte stärken die Muskulatur und sind für jede Altersgruppe geeignet!

ab Mo, 13. Jänner 2020, von 19:30 – 20:30,
im Mehrzwecksaal der Schule

8 Einheiten bis 16. März 2020 (17. + 24. Februar entfallen)
€ 2,50 pro Abend (inkl. Saalgebühr)
Einstieg jederzeit möglich, Anmeldung nicht erforderlich



PILATES BASIC TRAINING



SPORTUNION RAINBACH INFORMIERT



Pilates ist ein Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, vor allem der Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskeln. Die Übungen werden im Einklang mit einer tiefen, bewußten Atmung langsam und kontrolliert ausgeführt, die Bewegungen sind fließend und geschmeidig. Unabhängig vom Alter und der physischen Kondition kann Pilates von jedem ausgeübt werden.

10 x Pilates Basic Training:

immer dienstags ab 7. Jänner bis 17. März 2020 - im Kultursaal Rainbach (kein Kurs 25.2.2020)

Kurs 1: 18:30 - 19:30 Uhr

Kurs 2: 19:30 - 20:30 Uhr

Mitzubringen: Bequeme Sportbekleidung, Socken, ev. Handtuch als Unterlage für die Matte

Kurskosten inkl. Kultursaalbenützungsg Gebühr (bitte genau mitnehmen):

° Sportvereinsmitglieder: 35 € ° Nicht-Sportvereinsmitglieder: 45 €

Kursleitung:

Elisabeth Kindermann, Pilates Prof. Coach

Anmeldung bis 5. Jänner 2020 per sms oder What`s app unter 0699/81 99 06 44



BODYFIT

Bodyfit besteht aus Kräftigungsübungen für den ganzen Körper (Bauch, Rücken, Beine, Gesäß und Arme). Nach dem Aufwärmen sorgen gezielte Übungen neben einer Straffung und Kräftigung der Muskulatur auch für eine Verbesserung der Kraftausdauer und der Koordination.

Durch die wechselnde Schwerpunktsetzung auf verschiedene Muskelgruppen und den Einsatz diverser Geräte (Hanteln, Step, Gymnastikbälle,...) wird eine vielfältige sowie effektive Trainingsgestaltung ermöglicht. Dehnübungen am Kursende runden das Programm ab und sorgen für eine verbesserte Muskelregeneration und -entspannung. **Bodyfit ist für alle Altersklassen geeignet!**

10 x Bodyfit:

immer mittwochs ab 8. Jänner - 18. März 2020, (Kein Kurs: 12.2.2020) im Kultursaal Rainbach

Kurs 1: 17.45 - 18.45 Uhr

Kurs 2: 18.50 - 19.50 Uhr

Kurs 1 ist bereits ausgebucht.

Mitzubringen: Handtuch und ausreichend zu trinken

Kurskosten inkl. Kultursaalbenützungsg Gebühr (bitte genau mitnehmen):

° Sportvereinsmitglieder: 35 € ° Nicht-Sportvereinsmitglieder: 45 €

Trainerbeschreibung:

Lonsing Daniela, BSc. - Physiotherapeutin, Dipl. AISA Aerobic-Instructor, Dipl. AISA Step-Instructor

Anmeldungen bis 5. Jänner 2020: 0681/81 84 20 92 (bitte per SMS, sonst auf Mobilbox sprechen)



DANCE

LET`S DANCE AGAIN!

Es geht wieder los - schon ab 10 Jahren kannst du mitmachen und abshaken zu den unterschiedlichsten Musikrichtungen (zu lateinamerikanischen Rhythmen, Oldies und den neuesten Charts). Es gibt keine Altersgrenze, jeder macht mit - und bleibt fit!

10 x Dance: (Achtung begrenzte Teilnehmerzahl!)

immer donnerstags ab 13. Februar 2020, 18.30 - 19.30 Uhr

im **Pfarrheim** Rainbach

weitere Termine: 27. Februar, 5., 12., 19. und 26. März,
2., 16., 23. und 30. April (Ersatztermin: 7. Mai)

Kurskosten inkl. Pfarrsaalbenützungsg Gebühr

(bitte genau mitnehmen):

° Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre: 30 € ° Sportvereinsmitglieder: 40 € ° Nicht-Sportvereinsmitglieder: 50 €

Kursleitung: Judith Leitner, BEd., Dipl. Kindergesundheitstrainerin + Zumba Instructor

Anmeldungen bis 20. Jänner 2020: 0680/13 14 484 (Anruf, SMS oder WhatsApp)



(c) Sportunion Rainbach

Stellenausschreibungen

Nähere Informationen zu den folgenden Ausschreibungen finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde (Schaukasten)

Aushilfe für Reinigungsdienst in den Schulen (keine Fixanstellung)

Bewerbungen mit Lebenslauf sind an die Marktgemeinde Rainbach i.M. zu richten.
Info`s: Amtsleiter Otto Elmecker 07949/6255-16

Forstlich, kaufmännische/n Sachbearbeiter/in - Teilzeit 20 Wochenstunden und Lagermitarbeiter/in - Teilzeit 20 Wochenstunden

Bäuerliche Forstpflanzenzüchter, Helbetschlag 30, 4264 Grünbach
Info`s: www.bfz-gruenbach.at, 07942/73407

Mitarbeiter (w/m) für die Milchverarbeitung

ca. 20 Stunden/Woche
Winklehner Gottfried Tel. 0650/84 12 732

Entwicklungsingenieur (m/w/d) für die mechanische Konstruktion - Vollzeit/Berufserfahrung und

Entwicklungsingenieur (m/w/d) für den Bereich Elektrotechnik - Vollzeit

Kreisel Electric GmbH & Co KG
Info`s: Roxana Leitner, 07949/21400,
www.kreiselelectric.com
karriere@kreiselelectric.com

Lehrling Koch/Köchin

für Bezirksseniorenheim Freistadt
Info`s: Heimleiterin Luzia Hemetsberger, MBA
07942/75711-3000, bsh-freistadt.post@shvfr.at

Farzes Brett

Veranstaltungskalender

28.12.2019

Neujahrs-Spielen des Musikvereines Rainbach i.M.

15.01.2020 - 13.00 Uhr

Wanderung in Mairspindt, Treffp. Weinhäusl, Pensionistenverband Rainbach i.M.

22.01.2020 - 14.30 Uhr

Nachmittag für ehrenamtliche Mitarbeiter im Alten- und Pflegeheim Rainbach i.M.

29.01.2020 - 14.00 Uhr

Monatstreffen im Teichstüberl, Pensionistenverb. Rainbach

01.02.2020 - 20.00 Uhr

Bierzipfball, GH Maurerwirt

05. + 06.02.2020

15.30 - 20.30 Uhr
Blutspendeaktion Pfarrheim

14.02.2020 - 14.00 Uhr

Faschingskränzchen im GH Blumauer, Pensionistenverband Rainbach i.M.

19.02.2020 - 14.00 Uhr
Kränzchen des Seniorenbundes im GH Maurerwirt

22.02.2020 - 20.00 Uhr
Maskenball im GH Blumauer, SPÖ Rainbach i.M.

23.02.2020 - 14.00 Uhr
Summerauer Faschingsumzug, anschl. Faschingsparty in der Halle Summerau

25.02.2020 - 15.00 Uhr
Faschingsdienstag - Kinderfasching im GH Blumauer, ÖAAB Rainbach i.M.

27.02.2020 - 13.00 Uhr
Wanderung zur Lorenzmühle, Treffp. Lagerhaus Summerau, Pensionistenverband Rainbach

01.03.2020 - 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung Goldhauben- und Kopftuchgruppe im GH Blumauer

03.03.2020

Tagesausflug Adlermoden/ Travestieshow, Pensionistenverband Rainbach i.M.

Wir sagen DANKE!

Der beleuchtete Weihnachtsbaum ist in der Gemeinde schon seit vielen Jahren Tradition. Dass dies wieder so möglich war, ist heuer Familie Lonsing Johann und Angelika zu verdanken, die den Baum gespendet haben! Die Herbstkunst bedankt sich recht herzlich dafür! Die Marktgemeinde Rainbach i.M. bedankt sich ebenfalls sehr herzlich für den Adventkranz, den Weihnachtsbaum sowie das Krippel zur Einstimmung auf Weihnachten.

Neujahrs-Spielen

Der Musikverein Rainbach bringt wieder musikalische Neujahrsgrüße zu Ihnen direkt nach Hause!

Am 28. Dezember erklingen die Blech-, Holz- und Schlaginstrumente.

Neben milden Temperaturen wird im Namen des Vereines auch um eine milde finanzielle Gabe gebeten. Die Einnahmen dienen zur Anschaffung bzw. Reparatur von Instrumenten und zur Ergänzung der Musiktracht.



Summerauer Faschingsumzug

Nach langen 7 Jahren ist es endlich wieder soweit!
Faschingssonntag, 23. Februar 2020



Ab **14 Uhr** ziehen die Faschingsgruppen durch Summerau. Abschließend findet in der Halle Summerau eine Faschingsparty mit „den Kurvenschneidern“ statt!

Das Faschingskomitee Summerau freut sich auf viele Besucher und Teilnehmer! Sowohl motorisierte Wägen als auch Gruppen ohne fahrbaren Untersatz sind herzlich willkommen! Anmeldung per Mail: faschingsumzug.summerau@gmail.com

Fragen vorab? Einfach 0664 3541428 (Katharina Pilgerstorfer) anrufen!

Närrische GrüÙe - das Faschingskomitee Summerau